Zeitschrift: Thurgauische Beiträge zur vaterländischen Geschichte
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Thurgau
Band: 4-5 (1863)
Heft: 4-5

Vorwort: Vorwort des Verfassers

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorwort des Verfassers.

Nach den einleitenden Bemerkungen der Herausgeber dieser Arbeit bleibt dem Verfasser derselben nur noch übrig, Weniges hinzuzufügen. Der Gedanke, der ihn bei Ausarbeitung dieses Pfarrerverzeichnißes leitete, war, dem Leser nicht blos trockene Namen zu geben, sondern kurze Lebensbilder über die angeführten Personen und Kirchgemeinden. Das Meiste, das er mittheilt, besonders die Geschichte der wieder eingegangenen evangelischen Pfarreien, ist bisher unbekannt geblieben. Er hofft daher, daß die Arbeit vieler Stunden, die er auf diese Erstlingsfrucht seiner historischen Studien verwendete, sowol Geistliche als Gemeindeglieder intressiren und erfreuen werde. Er bedauert nur, daß er trotz vielen Nachforschens noch viele Lücken im Pfarrerverzeichnisse nicht ergänzen, besonders manche Angaben betreffend Amtsantritt und Abgang nicht immer genauer geben konnte. Er bittet daher seine Amtsbrüder, ihm durch Mittheilungen dazu zu helfen, daß diese Mängel der Arbeit verbessert werden können, indem er im Sinne hat, Ergänzungen zu diesem Verzeichniße in einem spätern Hefte unsers historischen Vereins nachzubringen.

Schließlich liegt mir noch die angenehme Pflicht ob, allen denen meinen verbindlichsten Dank auszusprechen, die durch freundliche Mittheilung der bezüglichen Archivalien die Herausgabe dieser Arbeit möglich gemacht haben, besonders den Herren Archivaren Hotz in Zürich, E. v. Gonzenbach in St. Gallen,

sowie Herrn Alt-Regierungsrath Müller in Frauenfeld. Ich freue mich ferner, einen willkommenen Anlaß zu haben, um öffentlich Herrn Bibliothekar Dekan Pupikofer in Frauenfeld herzlich zu danken sowol für sein vieljähriges Wohlwollen und die langjährigen unermüdlichen Belehrungen, die er dem Anfänger im Fache der Geschichte ertheilt, als besonders für die Verbesserung und Bereicherung, die er dieser Arbeit zugewendet hat.

Um freundliche Aufnahme dieser seiner ersten historischen Arbeit bittet die Geschichtsfreunde und andere Leser

Der Verfasser.